



Autorin Fleur Sakura Wöss (l.) mit ihrer Gastgeberin. WOCHE

### Über Zwischenräume neue Kraft schöpfen

Auf Einladung von Martina Buchner-Szerencsics, las Zen-Lehrerin und Autorin Fleur Sakura Wöss, die an renommierten europäischen Universitäten fernöstliche Philosophie lehrte, aus ihrem Buch „Innehalten. Zen üben, Atem holen Kraft schöpfen“, in der Buchhandlung Buchner in Fürstenfeld. Die promovierte Japanologin lenkt darin ihre Leserschaft authentisch mit persönlichen Geschichten über das Entdecken von Zwischenräumen hin zum Innehalten und Nichtstun als Möglichkeit, in der Entspannung neue Sichtweisen und Lösungen zu finden.

**Bestattung Taucher**  
Täglich von 0-24 Uhr für Sie erreichbar!  
03382 / 55885

### TODESFÄLLE

- Eleonore Friess (94)**, Hartberg, verstorben am 16.11.
- Theresia Hirschenberger (82)**, Hartberg, verstorben am 19.11.
- Anna Maria Kielnhöfer (93)**, St. Anna, verstorben am 18.11.
- Theresia Nötter (75)**, Pinggau, verstorben am 17.11.
- Maria Sauhammel (86)**, Altenberg, verstorben am 14.11.
- Friedrich Taschner (71)**, Wörth a.d.L., verstorben am 19.11.
- Gertrud Taucher (89)**, Lichtenwald, verstorben am 16.11.
- Hans Peter Tautscher (76)**, St. Johann in der Haide, verstorben am 14.11.

0-24 Uhr für Sie erreichbar!  
**03382 73100**  
**03385 73090**  
www.bestattung.grossschaeidl.at

# Junge Kräfte für die

**Alexander Moussa aus Hartberg zählt zu den zehn jüngsten steirischen Hausärzten.**

Andrea Sittinger, Veronika Teubl-Lafer

In Zeiten, in denen der klassische steirische Hausarzt durchschnittlich 52,7 Jahre alt ist, sorgen sie für „frisches Blut“: Jene jungen Mediziner, die sich quasi direkt nach der abgeschlossenen Ausbildung in das Abenteuer „Arztpraxis“ stürzen. Laut der jüngsten Landesstatistik zählen die Ärzte nämlich neben den Notaren und den Ziviltechnikern zu den stärksten überalterten Berufsgruppen. Lediglich acht Prozent der niedergelassenen Ärzte ist unter 40 Jahren. Die Gründe, warum keine jungen Kollegen nachkommen sind vielfältig, wie Alexander Moussa aus eigener Erfahrung weiß: „Die Arbeitsbe-

lastung ist meist recht hoch und die Familie leidet unter den häufig nicht planbaren Tagesabläufen. Wochenend-, Feiertags- und



DR. ALEXANDER MOUSSA

Nachdienste sind zu leisten und bei Verhinderung bzw. Krankheit steht der Betrieb still“, so der 35-jährige Allgemeinmediziner, der seit 2012 eine Ordination in Hartberg führt.

**Junge Ärzte gesucht**  
Weiters würden junge Kollegen vor der Selbstständigkeit, Kassenbürokratie und den nicht mehr zeitgemäßen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen zurückschrecken.

Die Auswirkungen des Hausärztemangels sind deutlich spürbar. Steiermarkweit sind zehn Stellen derzeit unbesetzt. Vier davon im Bezirk Hartberg Fürstenfeld. Vor allem der nördliche Teil des Bezirks sei stark betroffen, betont Moussa, der gleichzeitig auch Obmann der Sektion Allgemeinmedizin sowie Kassenärztlicher Referent der Ärztekammer Steiermark ist. Trotz mehrfacher Ausschreibung ist sowohl Pöllau als auch Friedberg noch immer auf der Suche nach Hausärzten. In Vorau (hier sind zwei Stellen unbesetzt) musste eine dislozierte Versorgungseinrichtung des Marienkrankenhauses eröffnet werden.

**Tragende Säule der Versorgung**  
Der Bedarf an Allgemeinmedizinern ist also groß. „80 Millionen Patientenkontakte werden jährlich von Allgemeinmedizinern abgewickelt“, berichtet Moussa.

# Hausarztpraxis

„Damit sind wir eine tragende Säule der medizinischen Versorgung in Österreich.“ Dass dieser maßgeblichen Stütze auch viele Steine in den Weg gelegt werden – Kassenbürokratie, Limitationen – ist bekannt. Wie könnte man nun aber jungen Ärzten das Berufsbild des Hausarztes wieder schmackhaft machen? „Man muss den jungen Kollegen rasch positive Perspektiven darstellen und alle Formen der Zusammenarbeit (Stichwort: Anstellung Arzt bei Arzt), moderne Medizin mit adäquaten wirtschaftlichen Voraussetzungen inklusive Finanzierung der Lehrpraxis ermöglichen.“



Breites Arbeitsfeld Dr. Alexander Moussa betreibt mit seinem Team seit 2012 seine Ordination für Allgemeinmedizin in Hartberg. WOCHE

Lebensalltag der Leute und deren Familien teil.“ Auch das breite medizinische Spektrum, das selbstständige Arbeiten, die Abwechslung und die täglich neuen medizinischen Herausforderungen sieht Moussa als eine Summe vieler kleiner Pluspunkte, die seine Arbeit als Hausarzt so angenehm machen.

**Viele Pluspunkte**  
Denn die Arbeit als Hausarzt - vor allem am Land - hätte, so Moussa viele schöne Seiten. „Allen voran die Dankbarkeit, die von den Leuten entgegengebracht wird. Man nimmt ja am

### ZUR PERSON

- Name: Alexander Moussa
- Beruf: Arzt für Allgemeinmedizin in Hartberg seit 2012 und Obmann der Sektion Allgemeinmedizin sowie Kassenärztlicher Referent der Ärztekammer Steiermark
- Privat: verheiratet, zwei Kinder

## ÖGB ist im Einsatz für die Frauen

ÖGB-Frauen der Region Oststeiermark luden zum Expertengespräch.

Jede 2. Ehe in Österreich wird derzeit geschieden. Die durchschnittliche Höhe der Pension beträgt 850 Euro. Ein Betrag, der durchaus prekäre Situationen hervorruft, wenn es darum geht, die Miete mit den Betriebskosten und die Lebenshaltungskosten alleine zu bestreiten. Frauen arbeiten immer noch zu einem großen Teil „unbezahlt“. Während über 90 Prozent der Männer Vollzeit erwerbstätig sind, arbeiten Frauen zu 50 Prozent in Teilzeitjobs um die tägliche Hausarbeit, Kindererziehung und die Pflege von Angehörigen zu übernehmen. Um auf diesen Umstand aufmerksam zu machen, veranstalteten die ÖGB-Frauen der Region Oststeiermark in Gleisdorf, mit Betriebsräten und Personalvertretern ein Expertengespräch mit der AK-Referentin für Frauenangelegenheiten, Bernadette Pöcheim. „Rund 68 Prozent der Empfänger der



Beim Expertengespräch: Bernadette Pöcheim, AK Steiermark (M.) mit den interessierten Gewerkschafterinnen. ÖGB

Ausgleichszulage sind Frauen und müssen ihren Lebensunterhalt mit weniger als Euro 889,84 bestreiten“, betonte Pöcheim. Der Forderungskatalog der Gewerkschaft enthält sowohl den Ausbau der sozialen Infrastruktur mit einer flächendeckenden Kinderbetreuung sowie eine partnerschaftliche Aufteilung von be-

zahlter und unbezahlter Arbeit. Weiters wird ein höheres Mindestgehalt und ein Recht auf Stundenaufstockung bei regelmäßiger Überschreitung der vereinbarten Arbeitszeit gefordert. Durch eine Verbesserung der gesetzlichen Regelung der Mehrarbeit soll die Situation für teilzeitbeschäftigte Frauen verbessert werden.

SHOPPING
nord

## ADVENT

### Night Shopping

TOP  
ANGEBOTE &  
AKTIONEN

Freitag,  
1. DEZEMBER  
bis 21 UHR

Christa Fartek LIVE ab 18 Uhr | Turubläser um 18 & 19 Uhr

SHOPPINGNORD.AT

DAS BESTE ENTDECKEN!

**GASCHLER**  
ELEKTROMÄRKTE

**Billiger & lagernd**

elektroabregenz

**1400**  
Belastbarkeit

**A++**  
Energie-Klasse

**A** Wasch-Wirkung

**A-STOPP**

**1-7** kg Fasszug

Startzeitwahl

Restzeitanzeige

HöHt (mm): 840x600x550

Waschautomat

15 Programme: Baumwolle (0-90), Dunkle Wäsche, Spülen, Sport, Handwäsche (20°C), Wolle, Hemden, Synthetik, Mix 40, Mini, Hygiene, Feinwäsche 40, Vorwäsche, Express, Extra Spülen.

**499.-**

**-240.-**

**-48% 259.-**

ONLINE bestellen/reservieren

Zustellung in Österreich bis an den Aufstellort **29.90**

[www.gaschler.at](http://www.gaschler.at)